Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 14

Illustration: Bedenklichkeit

Autor: Moos, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Nater: Aber Keiri, warum versteckst di dann. Sitze da schlaht dr emel keini Gliedli ab?! Züriheiri: Wäg däm Sitzegfisel verstecki mich allwäg nüd, aber wägem durhaftere Chnebel, wo d' hinterm Augge parat häscht!

Semmler-Rinke Rämistr. 4 (Bellevue-Platz)

KURSE

Einzelunterricht - Repetitionen

Raphaël Kirchner, Paris Drei Serien Postkarten à 7 Stück

"De Paris à Cythère" — "Blondes et brunes" — "Les Pechés capitaux" — Per Serie à Fr. 2.—; drei Serien Fr. 5.50.

Versand gegen Nachnahme.

Papeterie A. Haeberlin, Rämistrasse 39, Zürich 1 AKKANNAN AKANNAN

≡ ОБЪЯВЛЕНІЕ

Типографія извъстнаго швейцарскаго книгоиздательства принимаетъ заказы на печатаніе русскихъ книгъ, брошюръ и проспектовъ, а также всякія другія типографскія работы.

Цѣны умѣренныя исполнение выстрое, точное и ИЗЯЩНОЕ.

Jean Frey, Zürich Buchdruckerei :: Dianastrasse



HUNDD

Maulkörbe aus verzinktem Draht u. Leder oder ganz aus Leder in allen Grössen u. Kopf-formen (grösste Auswahl in d. ganzen Schweiz) empfiehlt das Spezial - Geschäft für Hunde-Geflügel- u. Kaninchen-Zucht

Geflügelhof Waldeck

Walchwil a. Zugersee und Zürich, Zähringerplatz 5. Auf Wunsch Auswahlsendung!





Zürich 1. Rindermarkt 19 empfiehlt bestens

zu Frühjahrskuren

Blutreinigungstee

Blutreinigungspillen

Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!



Photo-Artikel

verbürgen beste Resultate Zu beziehen nur durch:

Photo-Handlungen.

Für Sie praktisch u. wert- sehr billig

Große, farbige andfarte

Sormat zirka 90:110 cm Maßstab 1:335,000

Enthalten sind darauf alle Städte, Fleden, Pfarrgemeinden, Dörfer, Weiler, ebenso angegeben sind die Bäder, Schlässer, Schlässer, Schlasser, Schlasser, Schlasser, Schlasser, Schlasser, Schlasser, Schlasser, Sendh Bedeutung, mehr oder weniger auffallend vermerkt, sind auch die direkten Landstraßen, Pässe, Siusse, Kanäle, Normal- und Schmalspurbahnen, Bergbahnen, sowie die Kantonspund Landsergenzen. und Landesgrenzen.

Diefe Karte hat für Jedermann praftischen Wert, fei es auf der Reise, auf dem Bureau, in der Schule, oder zu hause. Ich gebe folche zu dem wirklich billigen Preise von

5r. 1.-

(Ladenpreis fr. 3.50) ab. Die Karte fann in gefalztem oder gerolltem Justande bezogen werden von

Jean Frey, Zeitungsverlag, Zürich.

Drei Bemerkungen

Die Missionare bringen es fertig, große Volksstämme der Wilden fürs Christentum zu gewinnen. Würden sie aber erst bei sich selber mit ihrer Urbeit beginnen, sie kämen zu keinem Ende.

Es gibt nur deswegen so wenig ehrliche Staatsmänner, weil die meisten Politiker ihre - Charakter-höschen auf den Gesseln zu schnell durchrutschen.

Trägheit ist das Grundübel der Menschen. Viele sind zum Guten nicht zu schlecht. Uber sie können den Ruck, es auch wirklich zu tun, nicht machen.